



ZVG-GeschäftsklimaUmfrage

Auswertung Dezember 2024

Zentralverband Gartenbau e.V. (ZVG)

Inhaltsverzeichnis

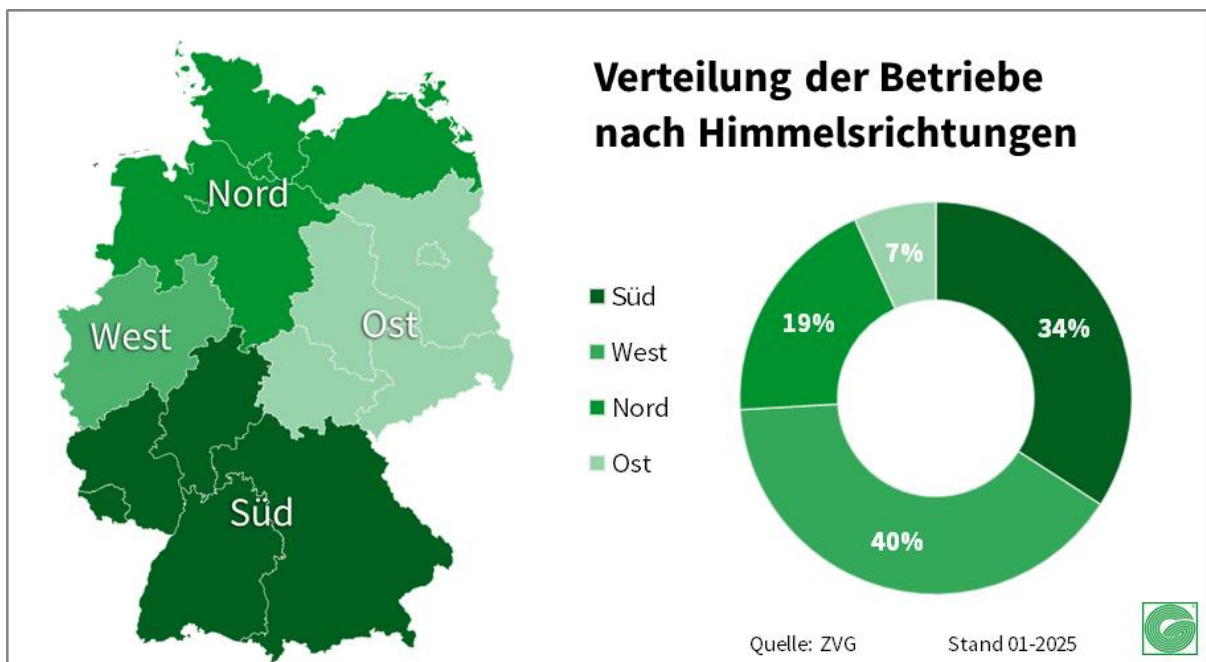
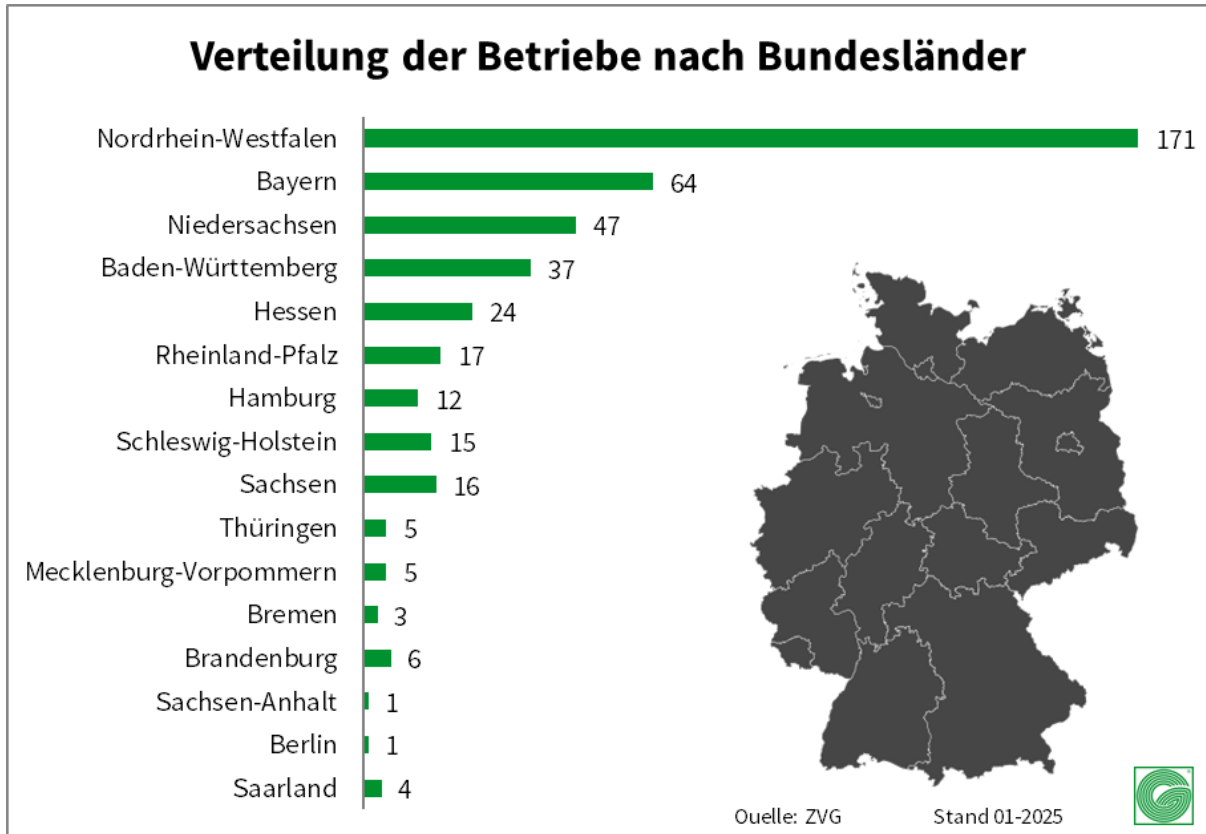
1	ALLGEMEINE DATEN	3
1.1	IN WELCHEM BUNDESLAND LIEGT IHR BETRIEB?	3
1.2	WELCHE SPARTE TRIFFT AUF IHREN BETRIEB / BETRIEBSTEIL ZU?	4
2	BAUMSCHULE	5
2.1	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	5
2.2	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	5
2.3	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	6
3	EINZELHANDELSGÄRTNER	7
3.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT EINZELHANDELSGÄRTNEREI?	7
3.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	7
3.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	7
3.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	8
4	RAUMBEGRÜNUNG UND HYDROKULTUR	9
4.1	RAUMBEGRÜNUNG UND HYDROKULTUR-GESCHÄFTSKLIMA-INDEX	9
4.2	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	9
4.3	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	10
5	FRIEDHOFSGÄRTNER.....	11
5.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT FRIEDHOFSGÄRTNEREI?	11
5.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	11
5.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	12
5.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	12
6	GEMÜSEBAU	13
6.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT GEMÜSEBAU?	13
6.2	GEMÜSEBAU-GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	13
6.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	14
6.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	14
7	OBSTBAU	15
7.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT OBSTBAU?	15
7.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	15
7.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	15
7.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	16
8	ZIERPFLANZENBAU	16
8.1	WAS IST IHR AKTUELLER PRODUKTIONS-/TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT MIT SCHWERPUNKT ZIERPFLANZENBAU?	17
8.2	GESCHÄFTSKLIMA-INDEX.....	17
8.3	WIE BEURTEILEN SIE DIE GEGENWÄRTIGE GESCHÄFTSLAGE IHRES UNTERNEHMENS?	18
8.4	WIE SIND DIE ERWARTUNGEN AN DIE GESCHÄFTLICHE ENTWICKLUNG IHRES UNTERNEHMENS IN DEN NÄCHSTEN SECHS MONATEN?	19
		19

HINWEIS: Sie können direkt zu Ihrer gewünschten Sparte gelangen, indem Sie im Inhaltsverzeichnis Ihre gewünschte Zielsparte anklicken.

1 Allgemeine Daten

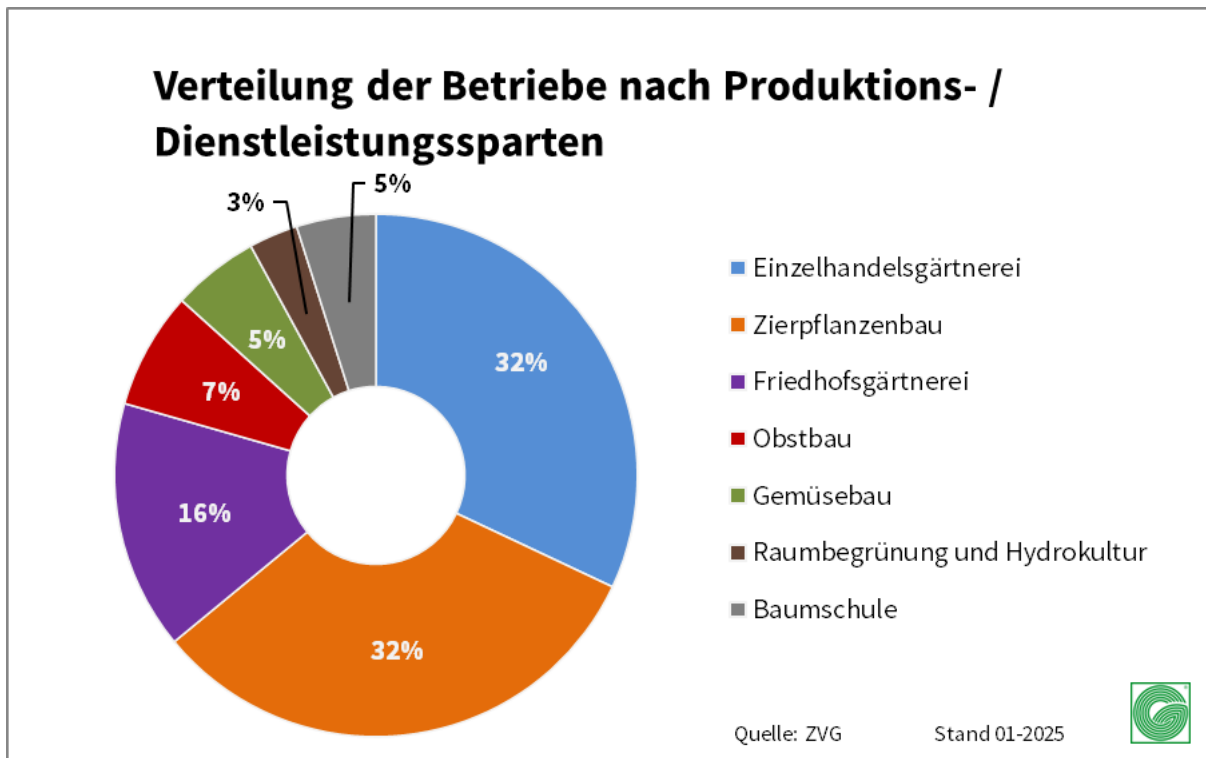
1.1 In welchem Bundesland liegt Ihr Betrieb?

(Gesamtanzahl aller Antworten: 428)



1.2 Welche Sparte trifft auf Ihren Betrieb / Betriebsteil zu?

(Gesamtanzahl aller Antworten: 428)



HINWEIS: In den nachfolgenden Grafiken werden die Bundesländer nach Himmelsrichtungen zusammengefasst.

Nord: Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

Ost: Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Süd: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

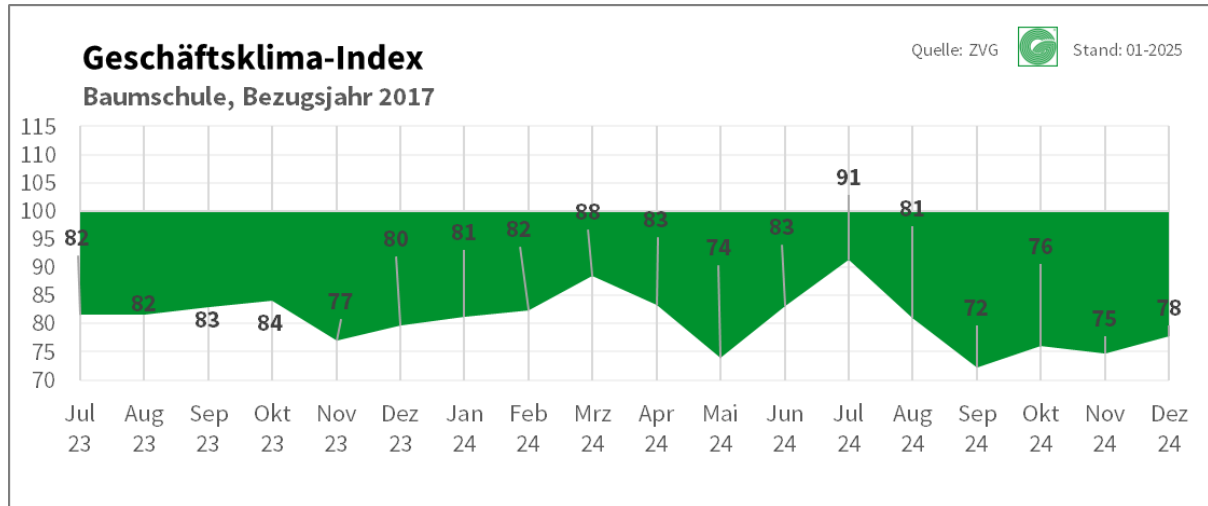
West: Nordrhein-Westfalen

HINWEIS: Es können in den Grafiken rechnerische Ungenauigkeiten auftreten. Diese beruhen auf Auf- oder Abrundungen.

2 Baumschule

2.1 Geschäftsklima-Index

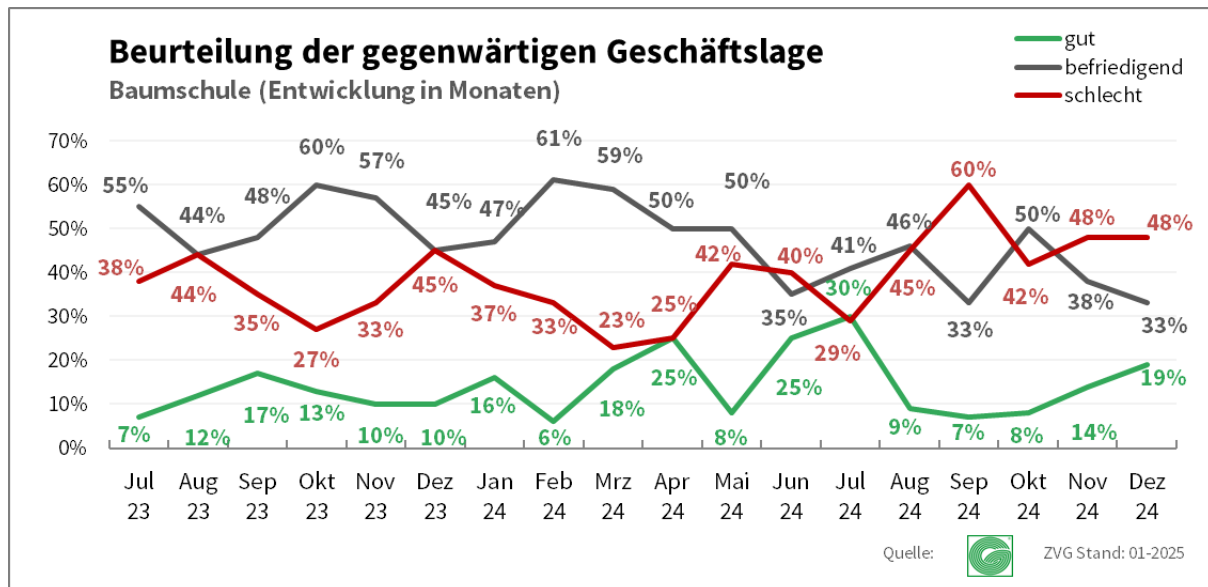
(Absolute Anzahl der Nennungen: 21)



Der ZVG-Geschäftsklima-Index ist um 3 Punkte gestiegen und liegt im Dezember bei 78 Punkten. Die Erwartungen der Unternehmen fielen leicht positiver aus. Auch die Einschätzungen zur aktuellen Lage waren insgesamt positiver.

2.2 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

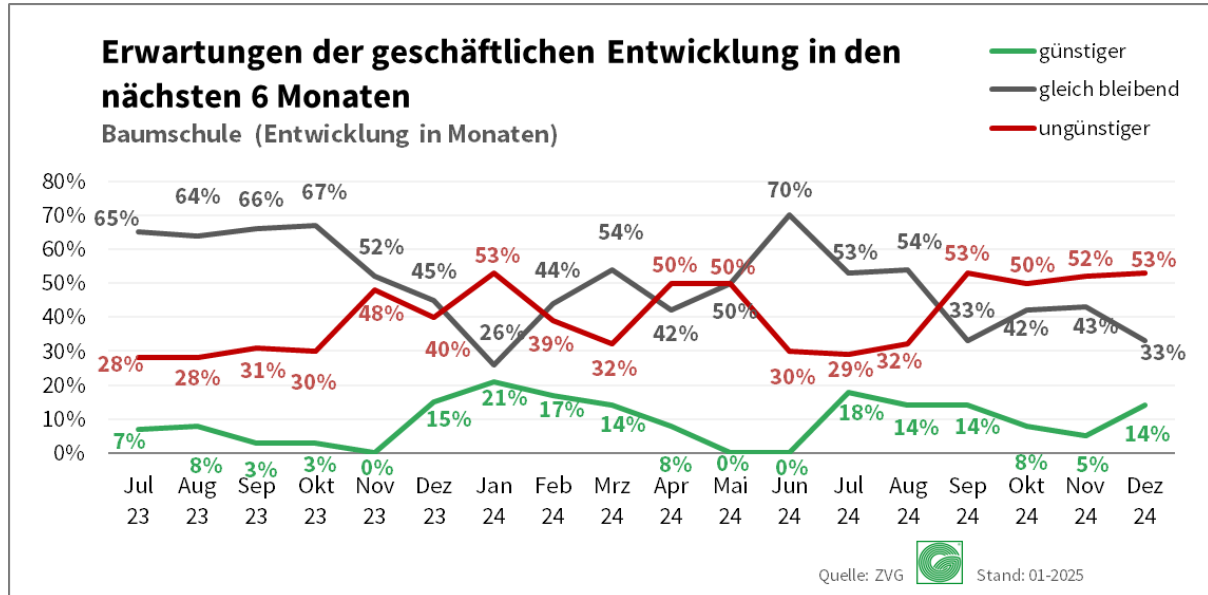
(Absolute Anzahl der Nennungen: 21)



Die Anzahl der Unternehmen, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist um 5 Prozentpunkte gesunken und liegt aktuell bei 33 %. Die Einschätzung einer „guten“ Geschäftslage ist um 5 Prozentpunkte gestiegen und liegt aktuell bei 19 %. 48 % der Unternehmen schätzen ihre Lage als „schlecht“ ein, damit ist dieser Wert im Vergleich zum Vormonat unverändert.

2.3 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 21)

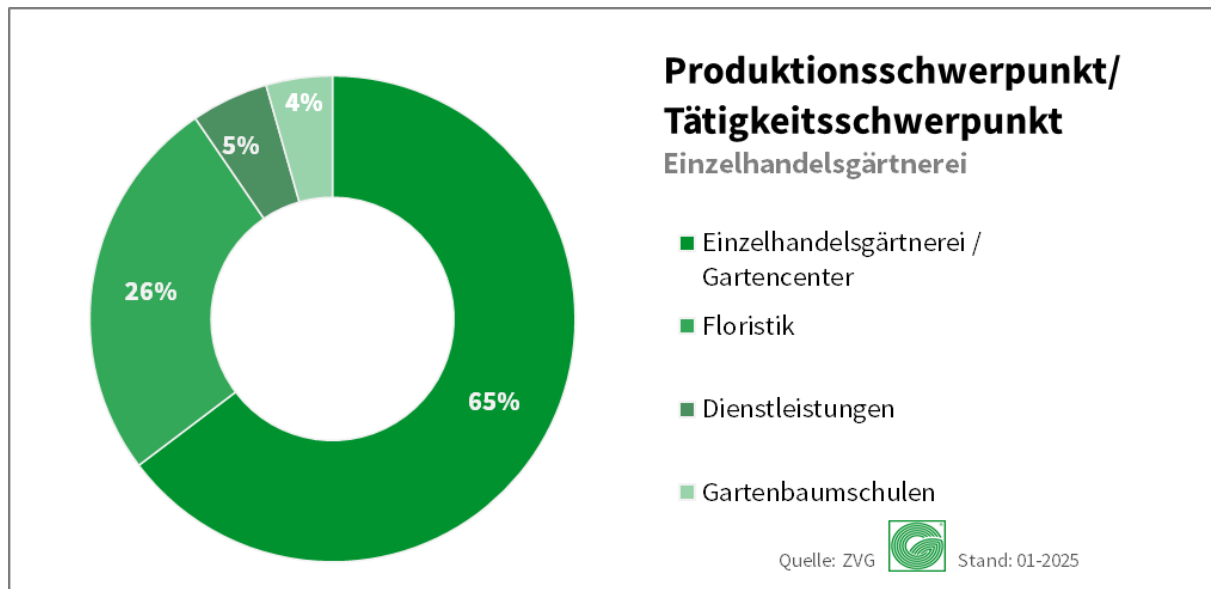


Die Unternehmen, die eine „gleichbleibende“ Entwicklung erwarten, ist zum Vormonat um 10 Prozentpunkte gesunken und liegt aktuell bei 33 %. Eine günstigere Entwicklung erwarten 14 %. Damit ist dieser Wert um 9 Prozentpunkte gestiegen. Die Anzahl der Unternehmen, die eine „ungünstigere“ Entwicklung erwarten, ist im Vergleich zum Vormonat um 1 Prozentpunkt gestiegen und liegt aktuell bei 53 %.

3 Einzelhandelsgärtner

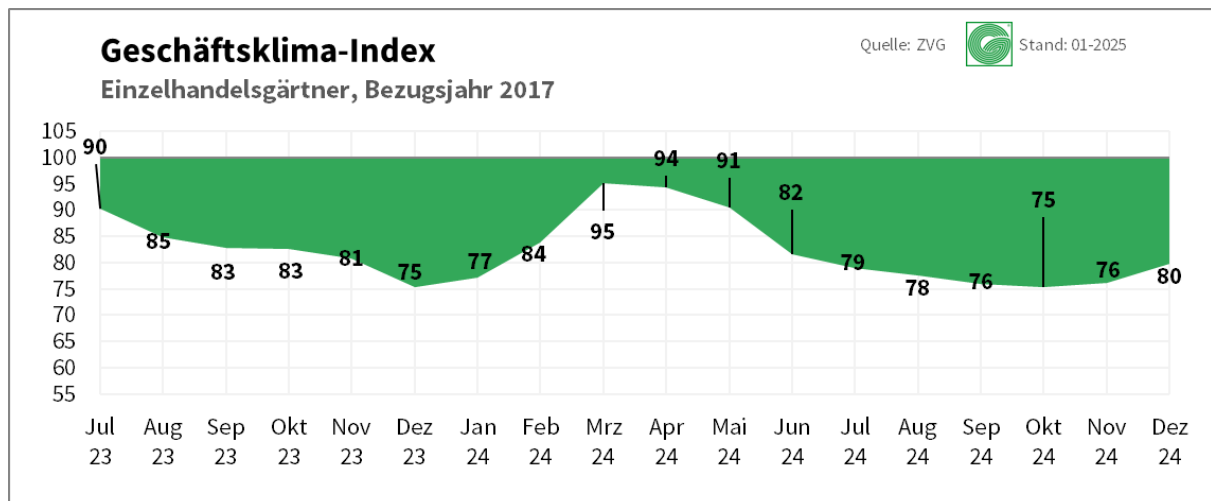
3.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Einzelhandelsgärtnerei?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 136)



3.2 Geschäftsklima-Index

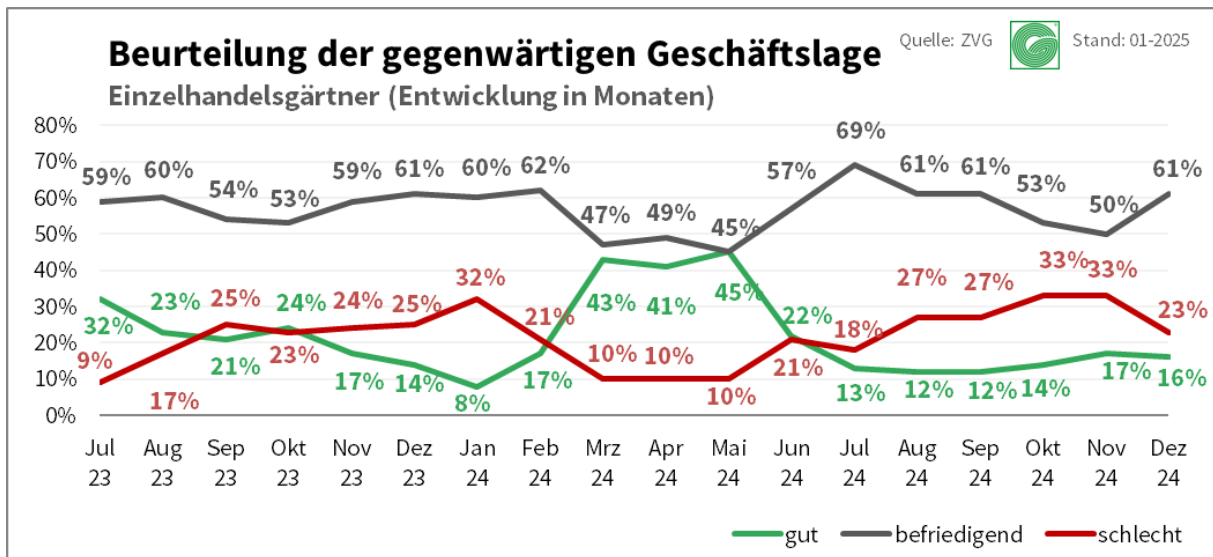
(Absolute Anzahl der Nennungen: 136)



Erneut verbessert sich die Verbraucherstimmung und damit auch die Zukunftserwartungen der Betriebe. Die positive Entwicklung setzt sich im Dezember mit 4 Punkten im Vergleich zum Vormonat fort. Mit 80 Punkten hat der Aufwärtstrend eine wichtige Signalwirkung für die kommende Gartensaison. Wenngleich die Verbraucherstimmung steigt, befindet sie sich aufgrund der globalen und politischen Herausforderungen nach wie vor auf einem niedrigen Niveau.

3.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

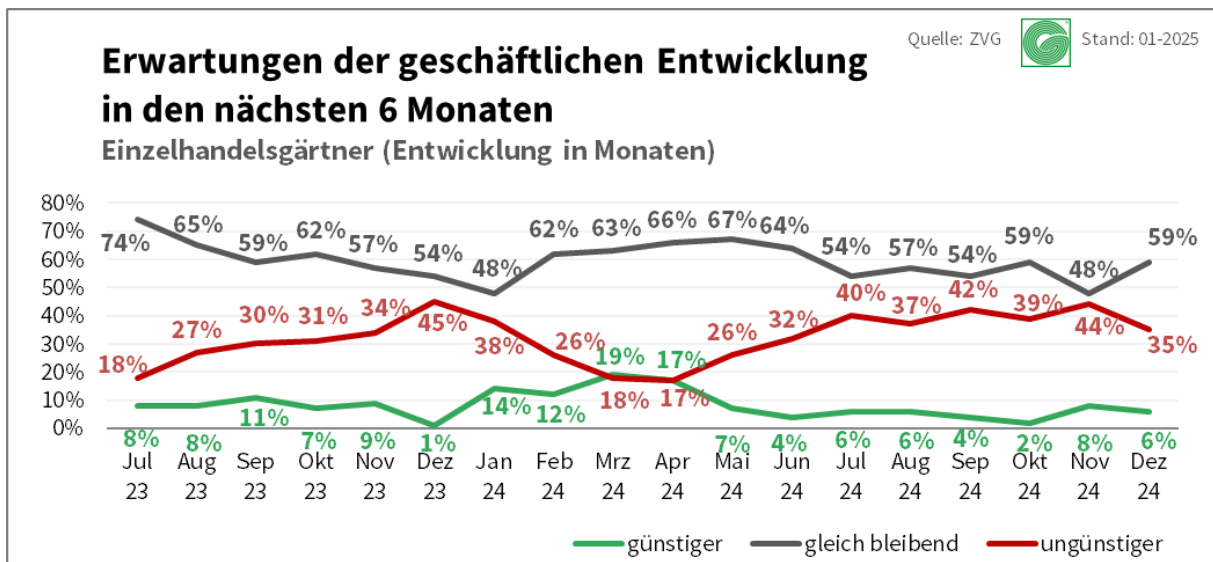
(Absolute Anzahl der Nennungen: 136)



Die Anzahl der Betriebe, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „gut“ bezeichnen, liegt bei 17 %. Die Einschätzung einer „befriedigenden“ Geschäftslage ist auf 61 % gestiegen. Die Anzahl der Betriebe, die ihre Lage als „schlecht“ einschätzen, ist um 10 % gesunken. Trotz der schwachen Konjunktur konnte sich die Geschäftslage im Dezember bei einigen Betrieben aufhellen.

3.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 136)

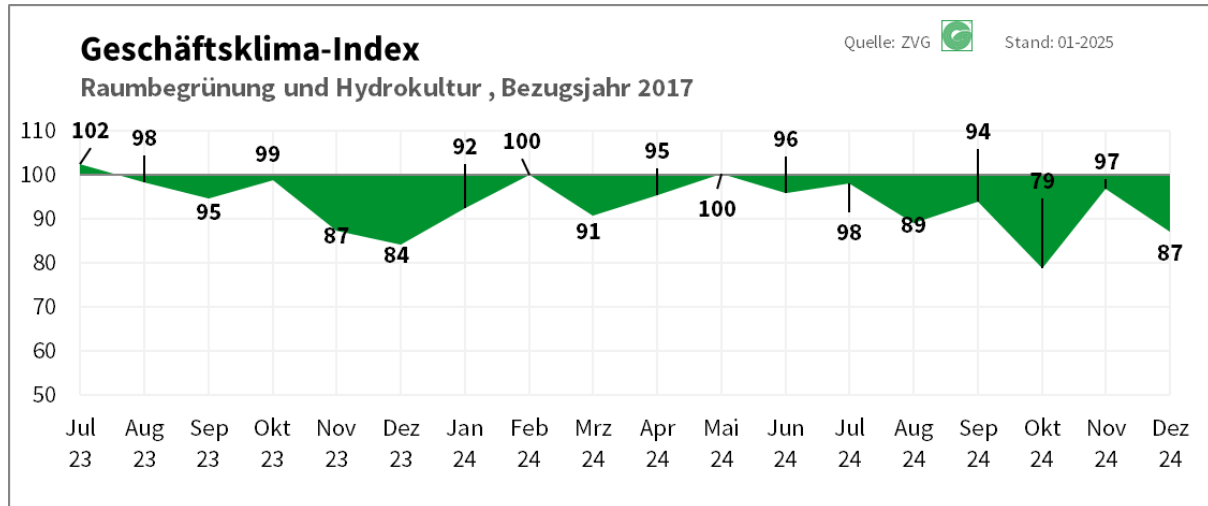


Die aufhellende Stimmung der Betriebe spiegelt die allgemeine Verbraucherstimmung wider. Die Geschäftslage für die kommenden 6 Monate wird mit 59 % als gleichbleibend beurteilt. Nur noch 35 % sehen eine ungünstigere Entwicklung auf sich zukommen. Damit befindet sich die Branche in einer Lauerstellung vor der anstehenden Bundestagswahl und der neuen Saison.

4 Raumbegrünung und Hydrokultur

4.1 Raumbegrünung und Hydrokultur-Geschäftsklima-Index

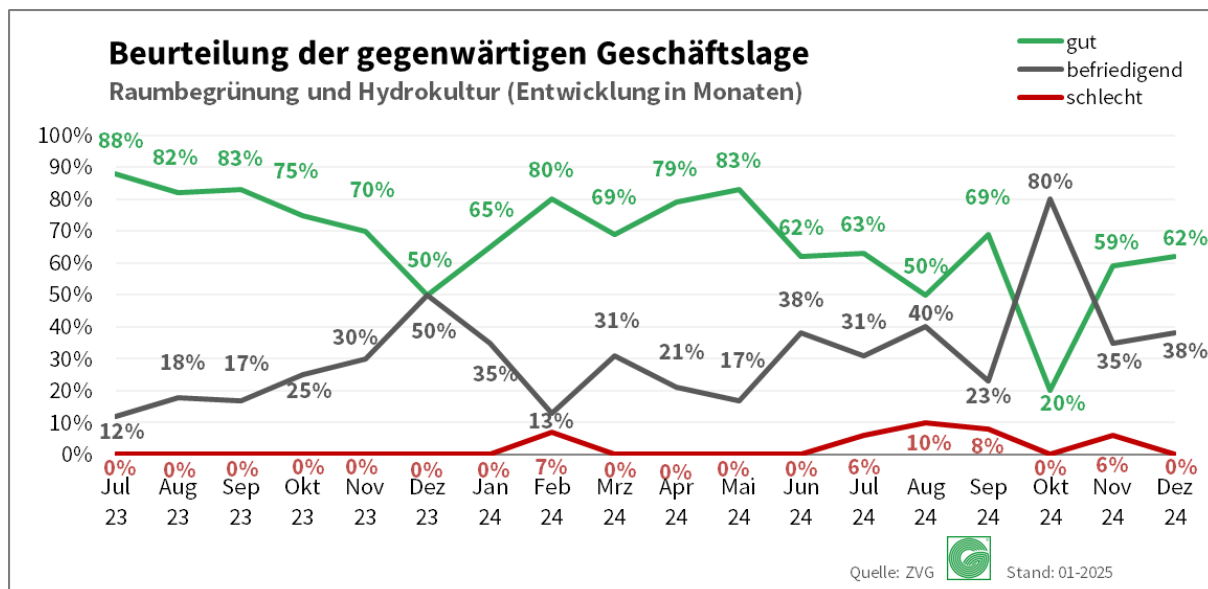
(Absolute Anzahl der Nennungen: 13)



Der ZVG-Geschäftsklima-Index ist im Dezember auf 87 Punkte gesunken, nach 97 Punkten im November. Die Unternehmen beurteilten ihre aktuelle Lage leicht positiver. Die zukünftige Entwicklung wird deutlich negativer als im Vormonat beurteilt.

4.2 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

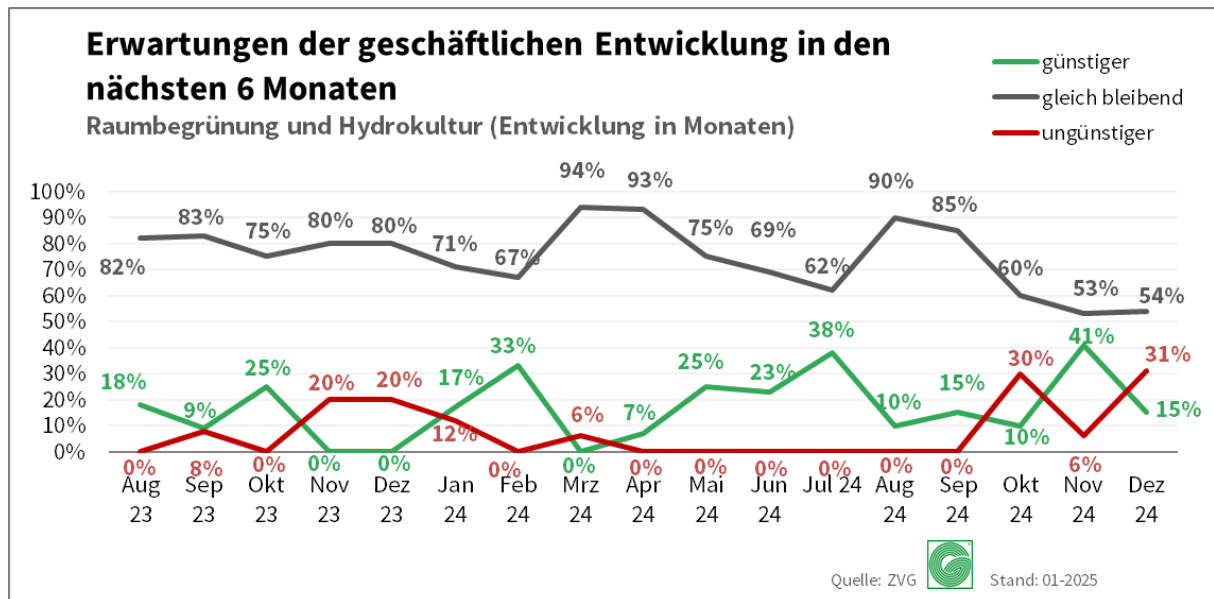
(Absolute Anzahl der Nennungen: 13)



Die Anzahl der Unternehmen, die ihre gegenwärtige Geschäftslage als „gut“ bezeichnen, ist im Vergleich zum Vormonat um 3 Prozentpunkte gestiegen und beträgt aktuell 62 %. Die Anzahl der Betriebe, die ihre Geschäftslage als „befriedigend“ bezeichnen, ist um 42 Prozentpunkte gesunken und liegt aktuell bei 38 %. Die Einschätzung einer „schlechten Geschäftslage“ ist von 6 % auf 0 % gesunken.

4.3 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 13)

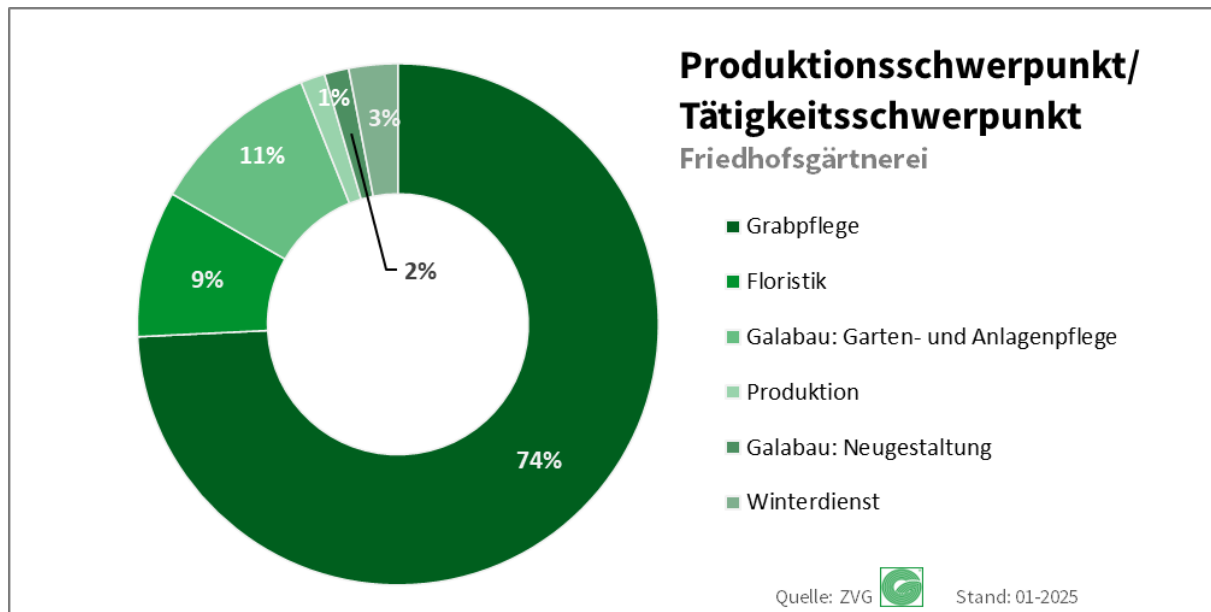


Die Zahl der Unternehmen, die eine „gleichbleibende“ Entwicklung erwarten, ist um 1 Prozentpunkt gestiegen und liegt aktuell bei 54 %. Die Einschätzung einer „günstigeren Entwicklung“ ist um 26 Prozentpunkte gesunken und liegt bei 15 %. Die Erwartung einer „ungünstigeren Entwicklung“ ist um 25 Prozentpunkte gestiegen und liegt aktuell bei 31 %.

5 Friedhofsgärtner

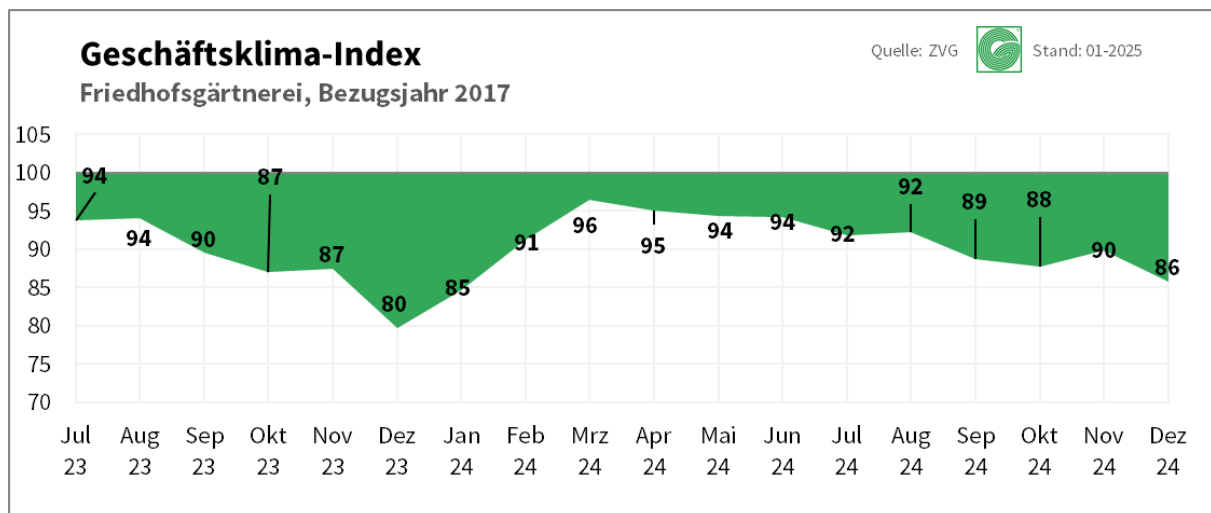
5.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Friedhofsgärtnerei?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 66)



5.2 Geschäftsklima-Index

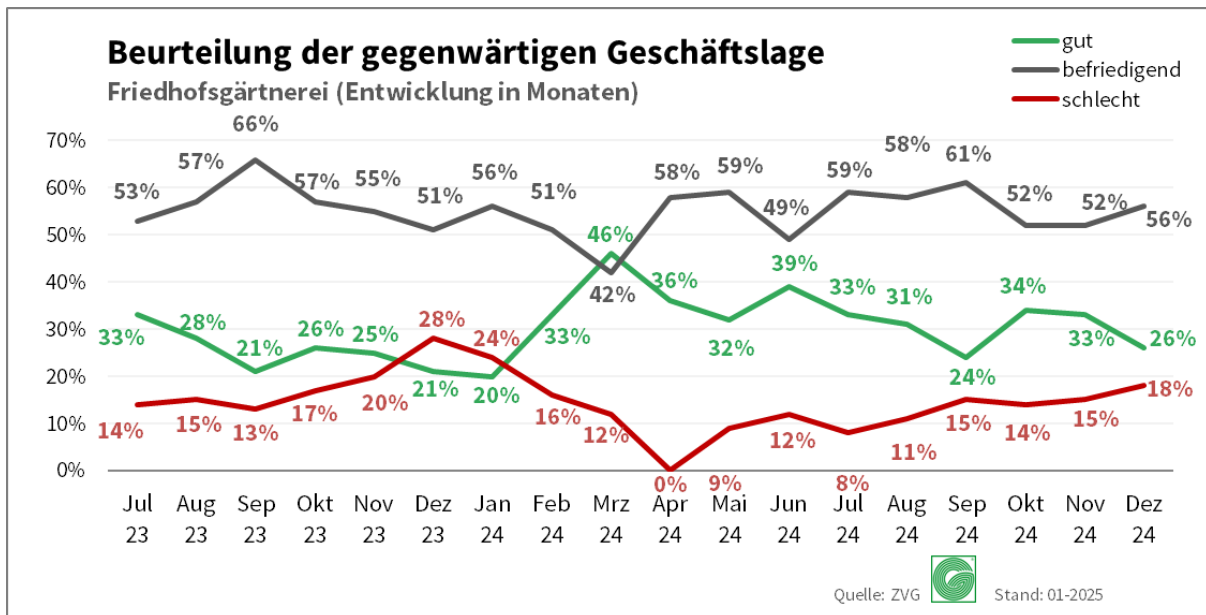
(Absolute Anzahl der Nennungen: 66)



Die Grundstimmung zum Abschluss des Jahres ist negativ. Der Geschäftsklimaindex fällt um 4 Punkte auf 86. Die Auftragslage wurde überall als positiv bezeichnet, andere Faktoren trüben dieses Bild. Der Mangel an Arbeitskräften und Betriebsnachfolgern wird die nächsten Jahre prägen. Somit startet 2025 zwiegespalten. Überspitzt könnte man sagen: mit vollen Auftragsbüchern, aber ohne Personal.

5.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

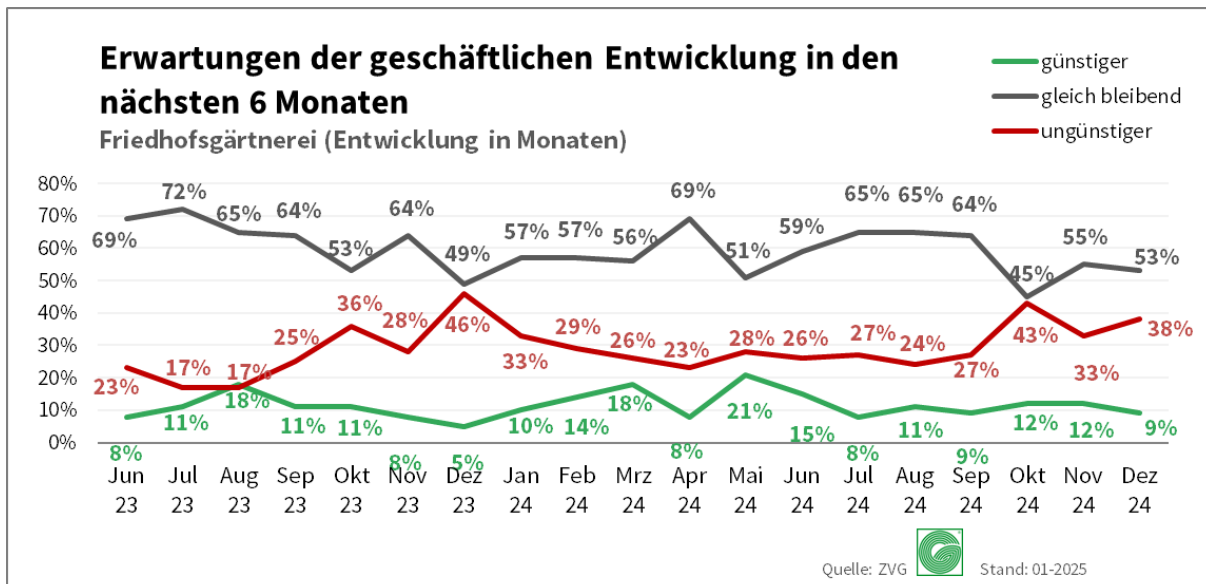
(Absolute Anzahl der Nennungen: 66)



In der Beurteilung der gegenwärtigen Geschäftslage sank die Antwort ‚gut‘ auf 26 % (-7 %). Die Antwort „schlecht“ stieg auf 18 %. Die Antwort „befriedigend“ steigt ebenfalls auf 56 %. Der negative bzw. gleichbleibende Trend setzt sich fort.

5.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 66)

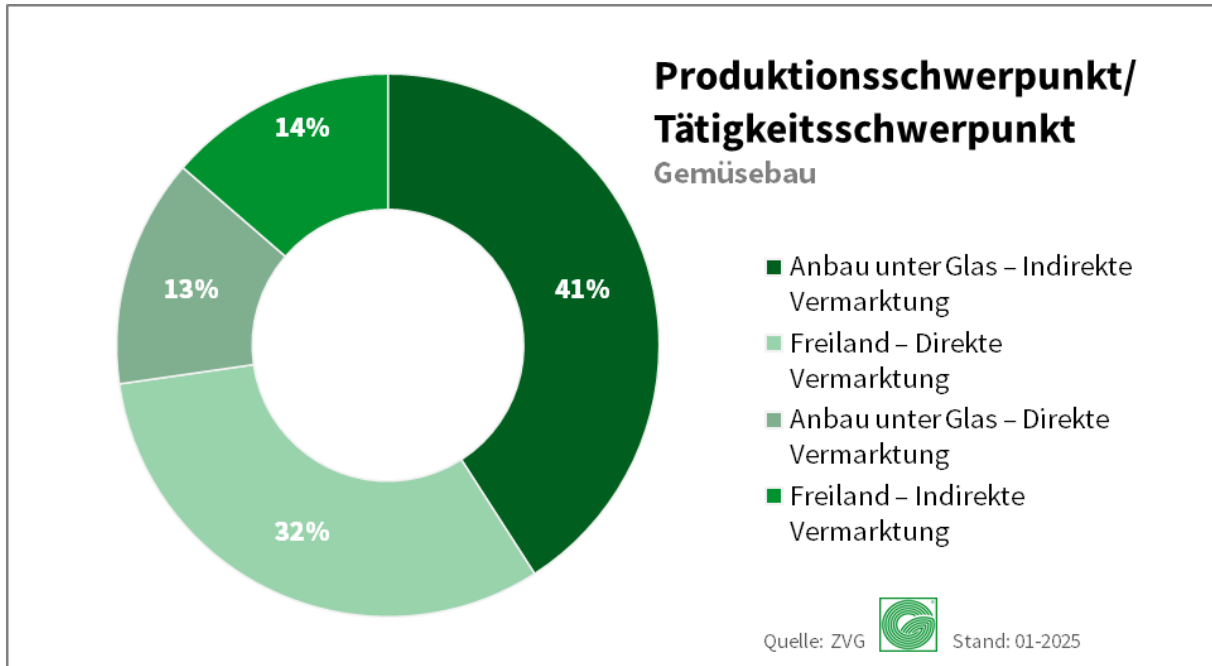


Bei den Erwartungen für die geschäftliche Entwicklung sehen nur noch 9 % ihre Lage in den nächsten 6 Monaten als günstiger. Eine ungünstigere Entwicklung können sich 38 % vorstellen (+5 %). Die Sprunghaftigkeit der Beantwortungen setzt sich hier fort. Es zeigt sich im Allgemeinen eine Ungewissheit für die Zukunft. Zu sehen insbesondere an den 53 %, die ihre Lage als gleichbleibend sehen.

6 Gemüsebau

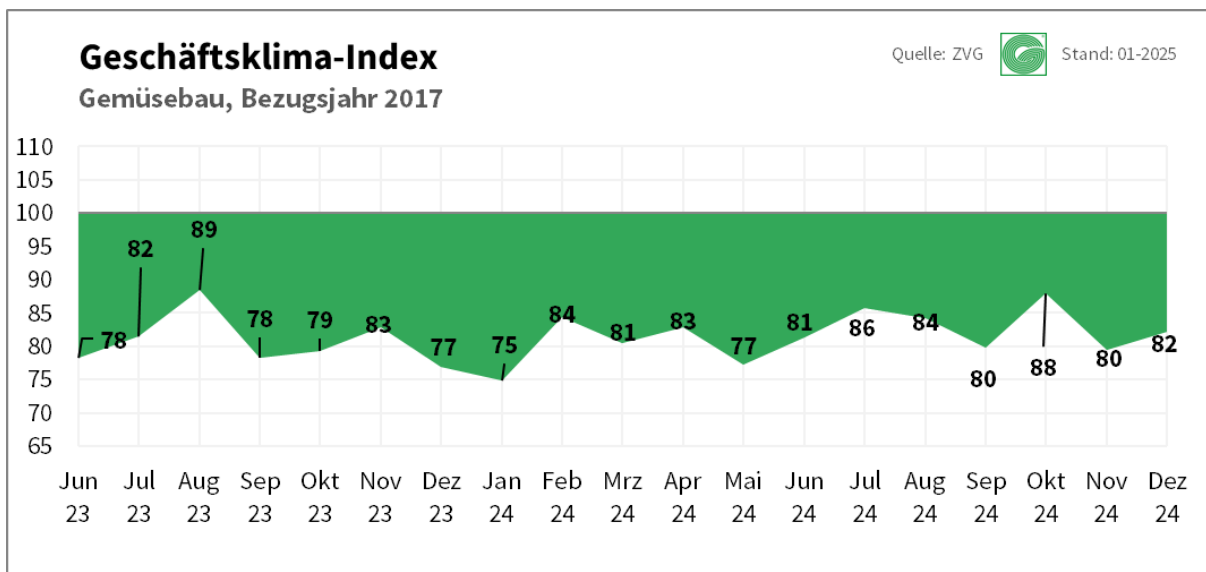
6.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Gemüsebau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 22)



6.2 Gemüsebau-Geschäftsklima-Index

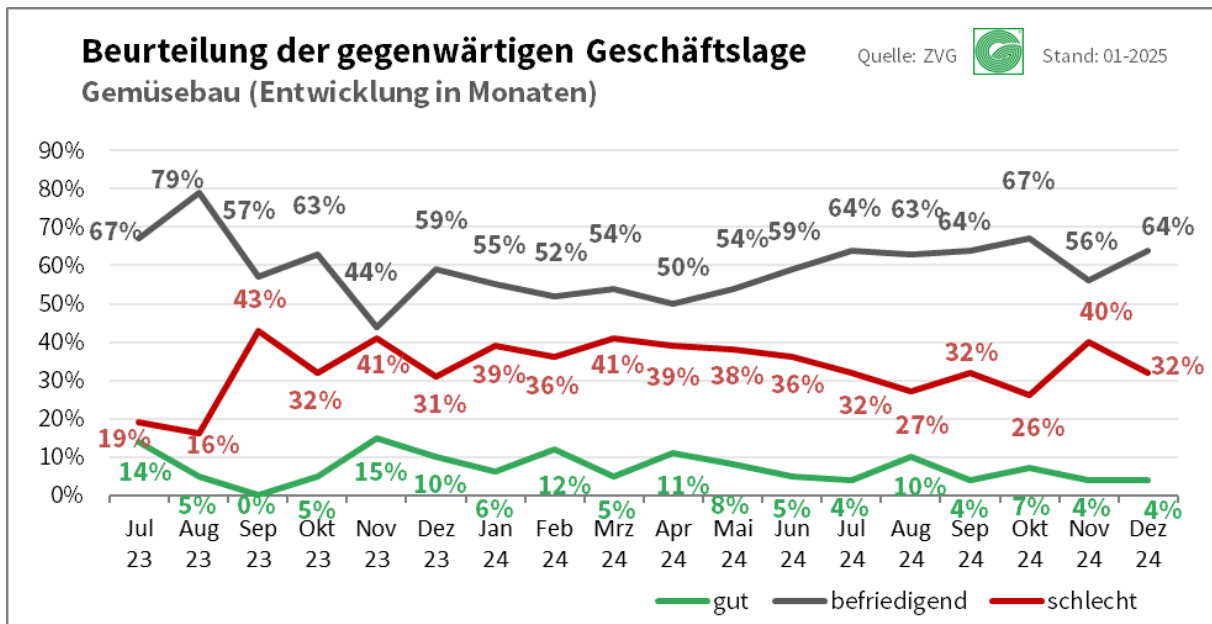
(Absolute Anzahl der Nennungen: 22)



Die Grundstimmung im Gemüsebau hat leichte Tendenzen nach oben auf niedrigem Gesamtniveau. Die Saison ist bei den meisten Kulturen abgeschlossen. Wintergemüse läuft noch. Vorbereitungen und Planung der nächsten Saison laufen.

6.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

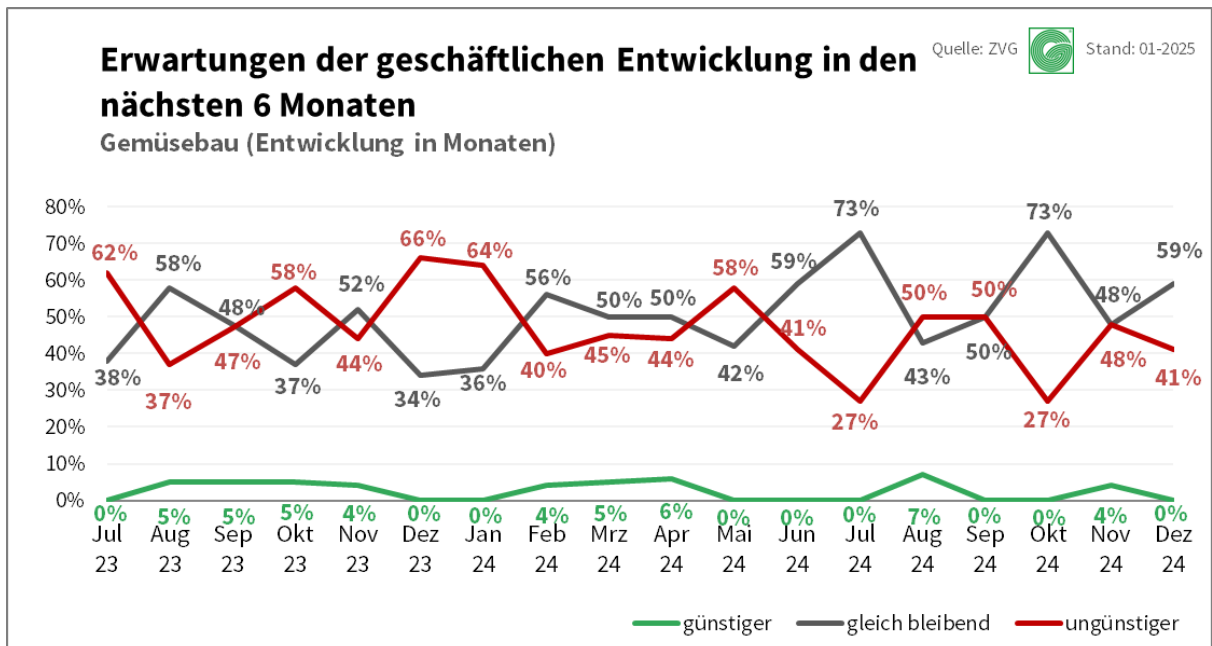
(Absolute Anzahl der Nennungen: 22)



Gründe für die schlechte Grundstimmung beziehen sich auf die hohen Betriebskosten, Lohnsteigerungen etc. Höhere Preise sind schwer zu erzielen.

6.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 22)

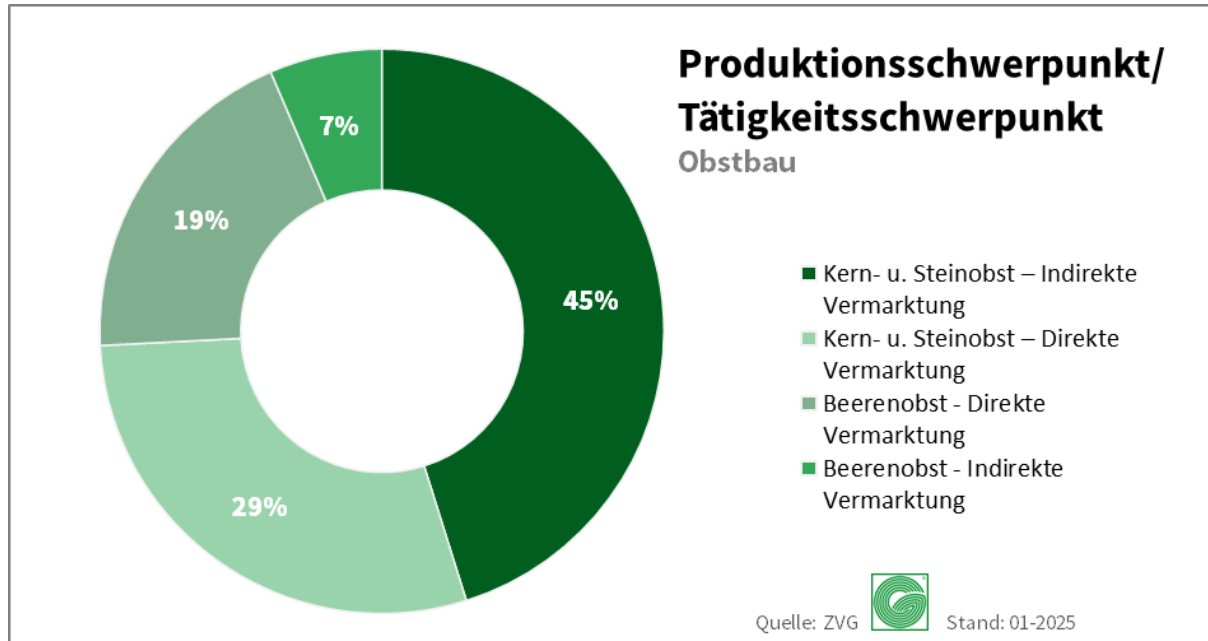


Die Betriebe behalten die negative Grundstimmung auch im Blick in die Zukunft bei. Insbesondere die Diskussion um einen höheren Mindestlohn und die fehlenden wirksamen Pflanzenschutzmittel in den nächsten Jahren drücken die Stimmung.

7 Obstbau

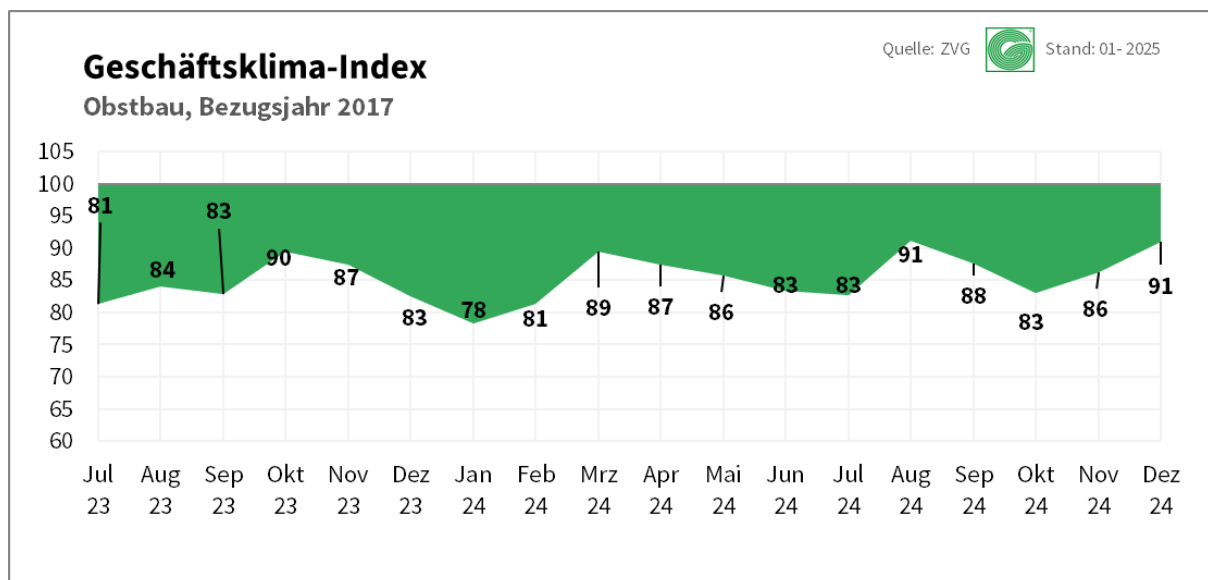
7.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Obstbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 31)



7.2 Geschäftsklima-Index

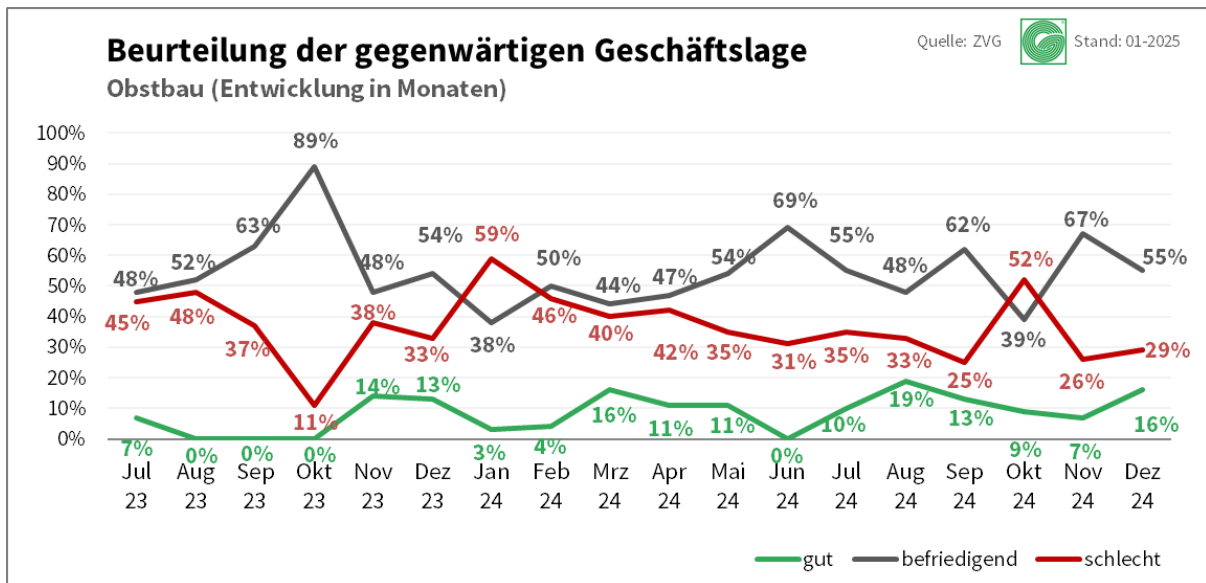
(Absolute Anzahl der Nennungen: 31)



Nach einigen Monaten mit stabilen und auskömmlichen Erzeugerauszahlungspreisen für die Hauptobstsorten Apfel stabilisiert sich die Stimmung auf mittlerem Niveau.

7.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

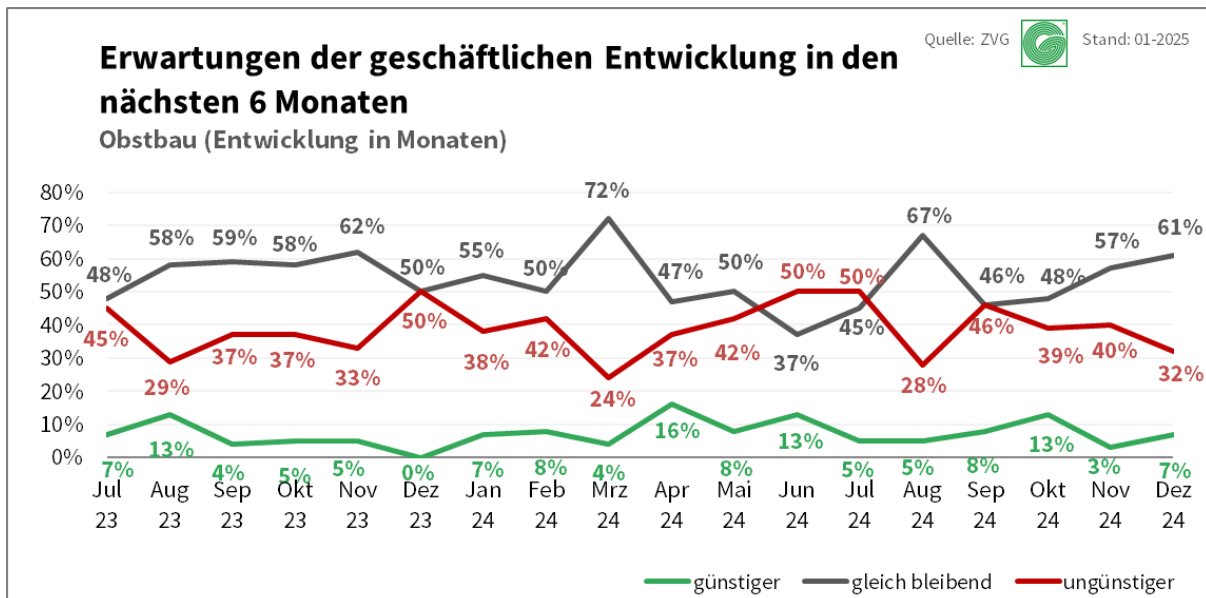
(Absolute Anzahl der Nennungen: 31)



Insgesamt besser, die Frosthilfen der ostdeutschen Bundesländer sind ausgezahlt und sorgen für Liquidität in den frostgeschädigten Betrieben.

7.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 31)

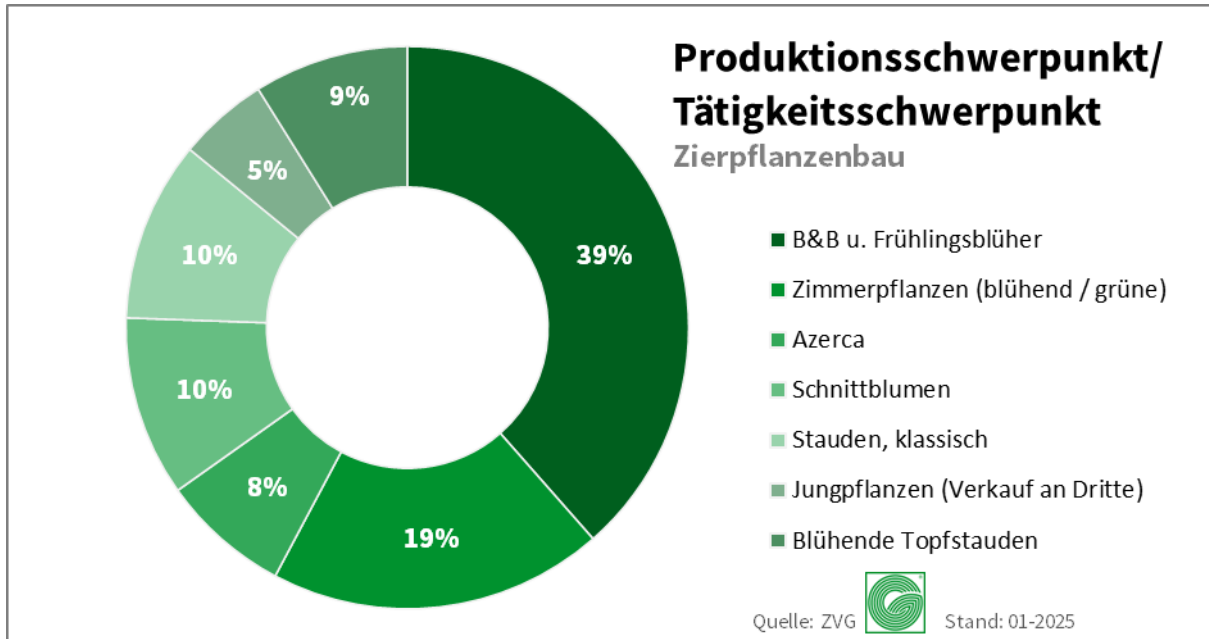


S.O.

8 Zierpflanzenbau

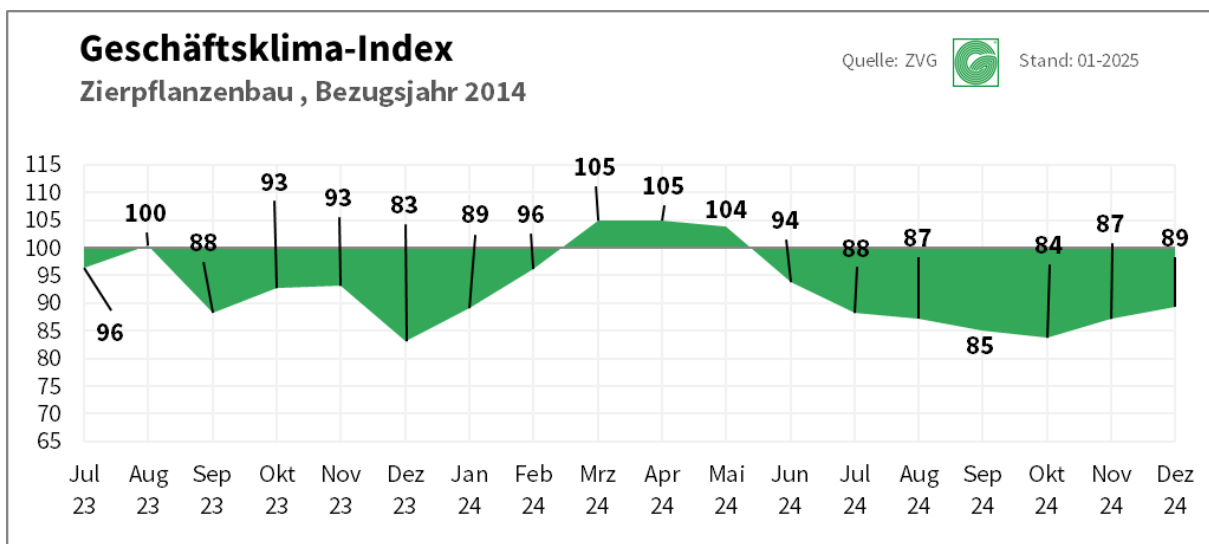
8.1 Was ist Ihr aktueller Produktions-/Tätigkeitsschwerpunkt mit Schwerpunkt Zierpflanzenbau?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 135)



8.2 Geschäftsklima-Index

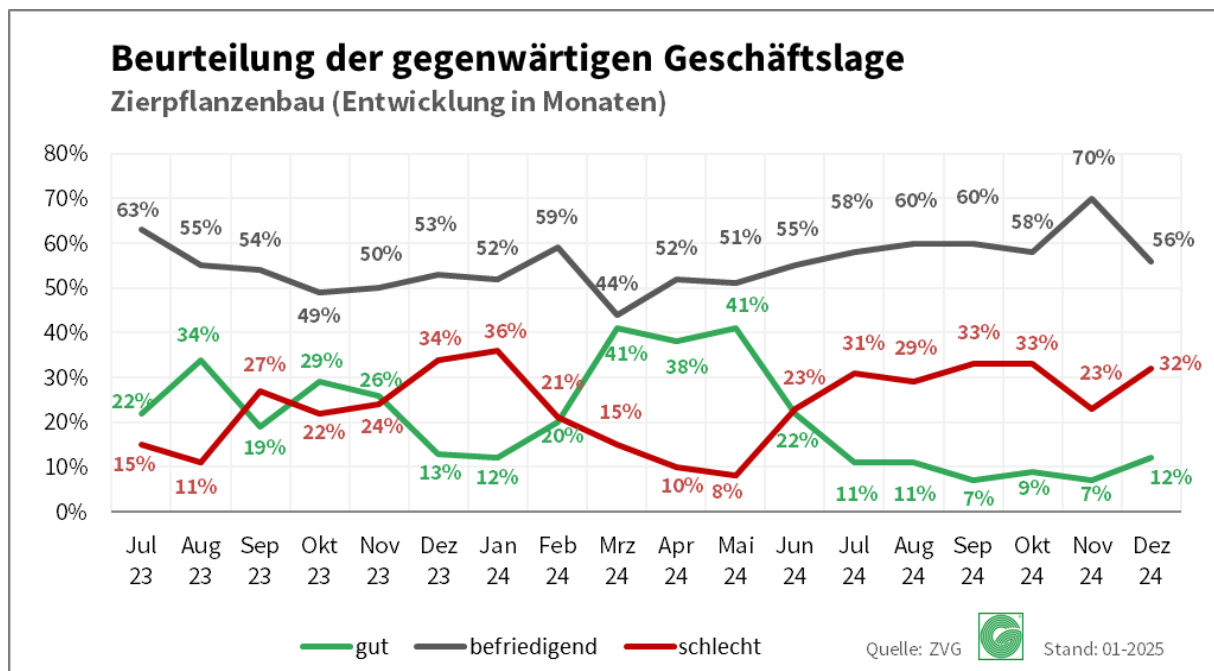
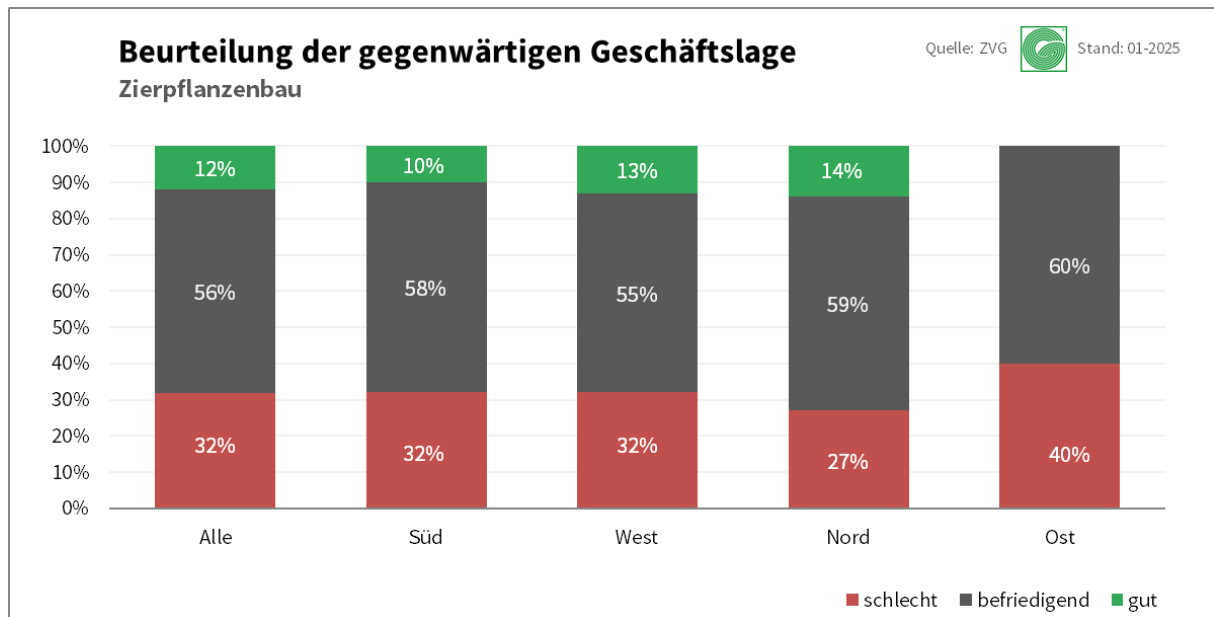
(Absolute Anzahl der Nennungen: 135)



Ein leichter Aufwärtstendenz ist erkennbar, aber noch immer auf sehr niedrigem Niveau. Mit Ausnahme der Frühjahrsmonate kein gutes Jahr.

8.3 Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens?

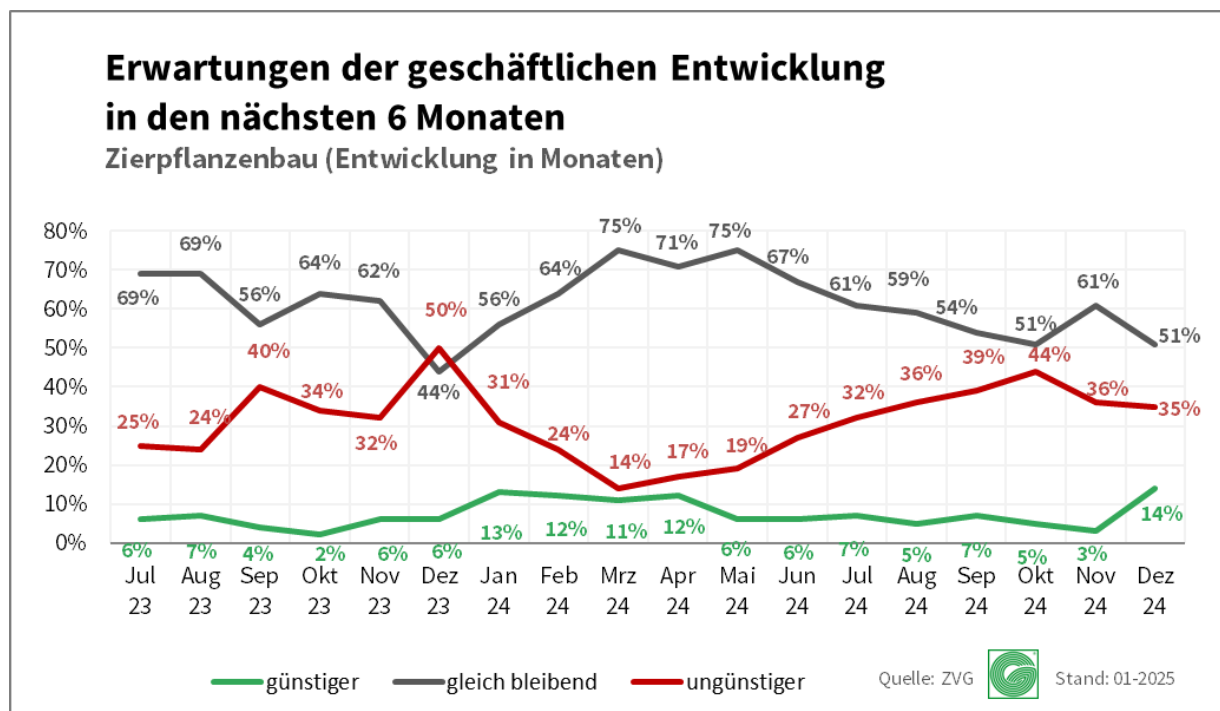
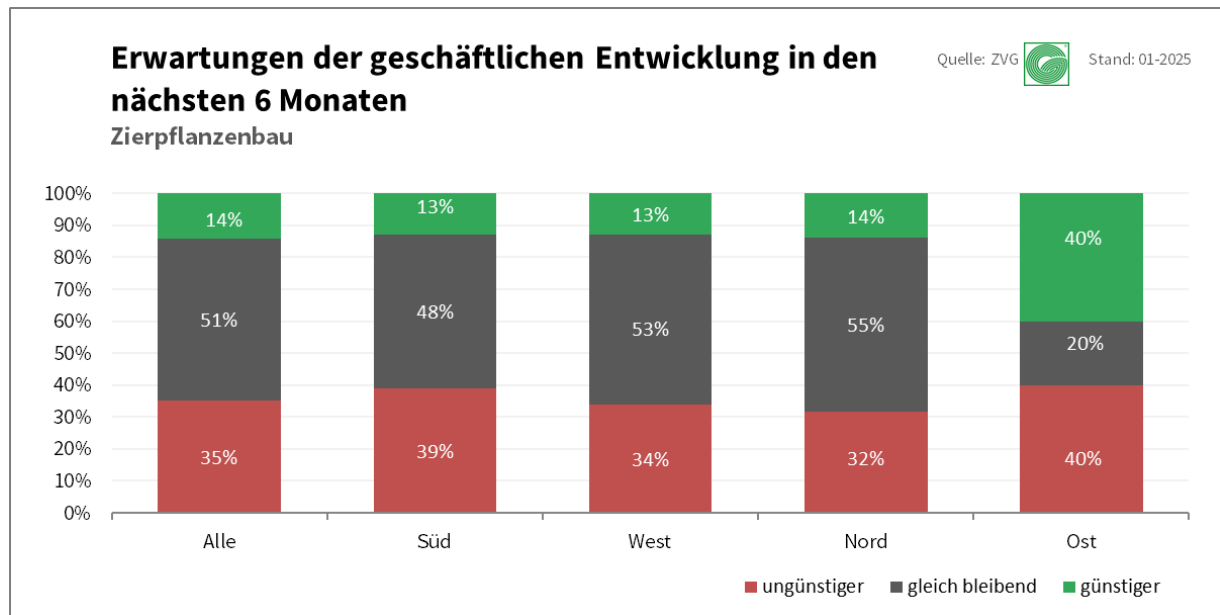
(Absolute Anzahl der Nennungen: 135, Süd 31, West 77, Nord 22, Ost 5)



Die Negativbewertung der aktuellen Wirtschaftslage verschärft sich erneut. Die allgemeine Wirtschaftslage und die Stimmung am Markt bleiben gedrückt.

8.4 Wie sind die Erwartungen an die geschäftliche Entwicklung Ihres Unternehmens in den nächsten sechs Monaten?

(Absolute Anzahl der Nennungen: 135, Süd 31, West 77, Nord 22, Ost 5)



Die Hoffnung stirbt zuletzt. Der Ausblick auf die nächsten Monate stimmt einige optimistischer. Mit den Neuwahlen im Februar werden die politischen Rahmenbedingungen neu gemischt, was den Betrieben möglicherweise Hoffnung macht.



Herausgeber:

Zentralverband Gartenbau e. V. (ZVG)

Claire-Waldoff-Str. 7

10117 Berlin

info@derdeutschegartenbau.de

www.derdeutschegartenbau.de



Gefördert durch:

Landwirtschaftliche Rentenbank

Postfach 10 14 45

60014 Frankfurt am Main

www.rentenbank.de



Umfrage wurde erstellt und ausgewertet:

Das Grüne Medienhaus

www.gruenes-medienhaus.de